

ZT PRODUKTE

Frontzahnästhetik bei Zirkon mit CAD/CAM-Cut-back

Das bayerische Fertigungszentrum CADfirst unterstützt Dentallabore bei der Herstellung naturgetreuer ästhetischer Frontzahnrestaurationen.



Mit den Zirkonoxiden KATANA™ STML (supertransluzenter Multilayer) und KATANA™ UTML (ultratransluzenter Multilayer) ist es heute problemlos möglich, vollanatomische hochästhetische Versorgung im Frontzahnbereich zu realisieren. Die dazu notwendigen gesteigerten Transluzenzwerte konnten u. a. durch eine Modifikation des Werkstoffs im Bereich der Festigkeit erzielt werden. Statt einer wie bei klassisch transluzentem Zirkonoxid vorliegenden Biegefestigkeit von durchschnittlich 1.100 MPa, weisen KATANA™ STML nur 748 MPa und KATANA™ UTML sogar nur 557 MPa auf

(im Vergleich IPS e.max®CAD 530 MPa). Die Transluzenzwerte entsprechen nun nicht nur denen einer Lithiumdisilikatkeramik, sondern gehen bei KATANA™ UTML sogar noch darüber hinaus.¹ Um Techniker bei der Verwirklichung einer naturgetreuen Frontzahnästhetik im Detail noch besser zu unterstützen, bietet das bayerische Fertigungszentrum CADfirst auch bei den neuen Zirkonoxiden die Möglichkeit, im Cut-back-Verfahren fräsen zu lassen. So kann die Dentin-/Schmelzstruktur individuell vom Labor konzipiert werden. Bei

KATANA™ STML und UTML muss die vom Hersteller empfohlene Mindestwandstärke von 0,8mm (inkl. Verblendung) beachtet werden. Grundsätzlich empfiehlt es sich, die Verblendung mit nur wenig Schichtmassen (Dentin, Schmelz) umzusetzen oder nur eine Schicht im inzisalen Bereich aufzutragen. Die beim Fräsen bereits angelegten Mamelons sowie der bereits integrierte, fließende Farbverlauf sorgen für eine harmonische Unterstützung bei der nachfolgenden Individualisierung. Labore können an das Dental Fräszentrum CADfirst entweder ihren selbst designten Cut-back-Datensatz senden oder aber vom CADfirst Scan & Design-Team ihre Modelle entsprechend ihren Vorstellungen umsetzen lassen. Bei der maschinellen Verarbeitung verwendet CADfirst eine speziell auf das Cut-back-Verfahren abgestimmte Frässtrategie mit High-End-definierten Minimalfräsern. So können auch kleinste Details optimal umgesetzt werden, eine manuelle Nachbearbeitung ist nicht mehr nötig. **ZT**

1 Quelle: Kuraray Noritake

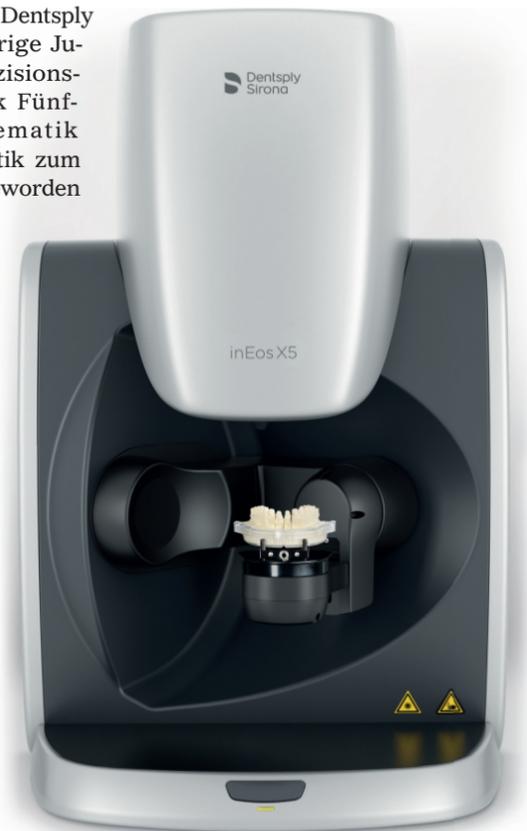
ZT Adresse

CADfirst Dental Fräszentrum GmbH
Münchener Straße 37
85123 Karlskron
Tel.: 08450 929597-4
Fax: 08450 929597-5
info@cadfirst.de
www.cadfirst.de

Scanner feiert Jubiläum

inEos X5 von Dentsply Sirona hat sich weltweit in Tausenden Laboren etabliert.

In diesem Jahr feiert Dentsply Sirona das fünfjährige Jubiläum seines Präzisions-scanners, der dank Fünf-Achs-Roboterkinematik und Streifenlichtoptik zum Scan-Multitalent geworden ist: Sowohl Modelle als auch Abformungen können digital erfasst werden. Über die genaue Bestimmung der Implantatposition schafft der inEos X5 selbst bei weitspannigen direktverschraubten Brücken und Stegen auf Implantatlevel hervorragende Voraussetzungen für exakte Restaurationsergebnisse. Die Benutzerfreundlichkeit des inEos X5 liegt unter anderem in seinem großen offenen Arbeitsbereich für den direkten Zugriff auf das Scanobjekt sowie in der Möglichkeit zum Platzieren aller gängigen Artikulatoren begründet. Je nach Fall kann zwischen automatischem und manuellem Scannen gewählt werden. Die Scandaten können flexibel in den weiteren Workflow integriert werden – entweder über den STL-Export oder über die nahtlose Datenübernahme



in die inLab CAD Software. Der inEos X5 wird grundsätzlich mit einem auf den Scanner abgestimmten Hochleistungs-PC und der Softwarelizenz ausgeliefert, ohne zusätzliche Lizenzgebühren. **ZT**

ZT Adresse

Dentsply Sirona
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com



Effizienteres Arbeiten durch neue Farbvariante

RockSTAR® von Klasse 4 jetzt auch in Farbe „gold“ erhältlich.



Seit zwei Jahren erfreut sich der Spezialstumpfgips RockSTAR® größter Beliebtheit bei Zahntechnikern im In- und Ausland. Mit der neu hinzugekommenen Farbe „gold“ werden ab sofort Keramik-

arbeiten deutlich erleichtert. Wenn eine Arbeit aus Vollkeramik auf den Gipsstumpf gesetzt wird, verfälscht häufig die Gipsfarbe das Ergebnis. Somit wäre es ideal, wenn der Gips dieselbe Farbe hätte wie der präparierte Stumpf im Mund. In Zusammenarbeit mit

Zahntechnikern und Zahnärzten stellten wir fest, dass sich über 80 Prozent der Fälle auf nur drei Stumpffarben konzentrieren. Die neue RockSTAR®-Farbe „gold“ wurde folglich derart abgestimmt, dass sie dem Durchschnittswert dieser drei Farben entspricht. RockSTAR® in der Farbe „gold“ bietet somit die perfekte Farbgrundlage für Presskeramik oder auch geschichtete Vollkeramik. Darüber hinaus bietet RockSTAR® alle Vorteile eines modernen Stumpfgipses. Das thixotrope Fließverhalten ermöglicht blasenfreies Ausgießen. Sobald die Abformung vom Rüttler genommen wird, lässt sich der Gips optimal aufbauen. Bereits nach gut 20 Minuten kann die Abformung entformt und weiter bearbeitet werden.

Die gesteigerte Endhärte kommt der Kantenstabilität zugute. Das Präparieren der Stümpfe gelingt aufgrund der hohen Reinheit der verwendeten Rohgipse trotzdem ohne jede Abplatzung. Letztendlich wurde auch an den Verpackungsmüll gedacht. Die sonst

üblichen Alubeutel können nicht recycelt werden, weil es sich um einen Verbund aus Kunststoff und Aluminium handelt. Bei RockSTAR® wurde deshalb auf bedruckte und stabile Folien aus Polyethylen umgestellt. Die 5kg-Beutel sind handlich und können mit den auf Wunsch erhältlichen Metallklammern einfach verschlossen werden. **ZT**

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentalscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch

ZT Adresse

Klasse 4 Dental GmbH
Bismarckstraße 21
86159 Augsburg
Tel.: 0821 608914-0
Fax: 0821 608914-10
info@klasse4.de
www.klasse4.eu